

Narzissmus

Gaslighting, Manipulation und toxische Beziehungen erkennen und verstehen

PSYCHOLOGIE / PSYCHOTHERAPIE



Wie gehe ich mit Menschen um, die keine Kritik vertragen? Was tun, wenn im Team jemand das Klima vergiftet? Wie kann man seine Teilnehmer/innen vor missbräuchlichen Beziehungen bewahren? Ein gar nicht so kleiner Prozentsatz von Menschen ist in seinem Umfeld von einer Störung aus dem narzisstischen Formenkreis betroffen oder ist zumindest mit einem entsprechenden Kommunikationsstil konfrontiert.

Aber: Was versteckt sich hinter dem Modewort? Beim Umgang mit Narziss-ten/innen hilft vor allem eins: Wissen. Durch entsprechende Psycho-Edukation lernen wir, charakteristische Muster zu erkennen. Sensibilisiert für verschiedene Manipulationsmethoden und Interaktionsmuster werden wir handlungsfähig. Mit Kommunikationstechniken, Übungen und Fallbeispielen rüsten wir uns für herausfordernde Menschen und Situationen in unserem Alltag.

Doch das Bild wäre nicht vollständig, wenn wir nicht auch einen Blick auf die Gesellschaft werfen würden – und auf uns selbst. Gaslighting beispielsweise ist nicht nur Narzissen/innen vorbehalten. Anderen ihre Realität abzusprechen kann auch uns passieren – gerade aus unserer beruflichen Rolle heraus. Und: Es ist ebenfalls ein beliebtes Tool der mächtigen Gruppen zur Unterdrückung von Minderheiten – gut zu wissen für alle Diskussionen rund um Rassismus und Sexismus!

Wir schauen hinter die schönen Fassaden und lassen uns nicht länger blenden. Stattdessen finden wir gemeinsam Strategien, uns und andere vor dem Einfluss toxischer Menschen und Systeme zu schützen.

Inhalte: Manipulationstechniken und Verhaltensweisen verschiedener Störungsbilder und Persönlichkeitsakzentuierungen erkennen • Kennenlernen verschiedener Strategien zum Umgang mit narzisstischen Menschen – z.B. „Don't go DEEP (Dr. Ramani) oder Gray Rock • Reflektion des eigenen Verhaltens in Bezug auf Gaslighting von sich und anderen • Auseinandersetzung mit der Rolle von Gaslighting und Narzissmus in der • Gesellschaft

Dieses Seminar ist für Psychologische Berater/innen, Therapeuten/innen und Interessierte geeignet.

Dozent/in Turid Müller: Frau Müller lebt in Hamburg, wo sie zurzeit unter der Leitung von Prof. Dr. Schulz von Thun & Prof. Dr. Alexander Redlich Ihre Psychologie Diplomarbeit fertig stellt und ihre Ausbildung zur Kommunikationspsychologin begonnen hat. Die Schauspielerin ist seit über zehn Jahren bundesweit an der Schnittstelle von Kreativität & Psychologie tätig. In ihrer Theaterwerkstatt und für ein breites Spektrum an Auftraggebern ist sie u.a. als Regisseurin, Dozentin, Trainerin und Coach im Einsatz. Eine der Besonderheiten ihres Unterrichts sind die Einflüsse der Theatermethode "Fool": Hier treffen Improvisation und spielerische Selbsterfahrung aufeinander. Neben der Seminar-tätigkeit im Rahmen ihrer Theaterwerkstatt, bringt sie mit dem Musiktheater Sowohl-Als-Auch eigene Revuen auf die Bühne. Das von ihr ins Leben gerufene soziale Projekt 'Theater Wendemut', das Musiktheaterstücke zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit für Themen rund um Gesundheit und Gesellschaft auf die Bühne bringt, wurde in dem renommierten startsocial-Wettbewerb mit einem Beratungsstipendium ausgezeichnet. In ihren Kursen legt sie Wert darauf, einen sicheren Raum zu schaffen, in der die natürliche Kreativität in jedem befreit & gefördert werden kann. Auf dem Fundament theoretischer Grundlagen wird der Unterricht praxisnah & unterhaltsam gestaltet.

Termine:
Mo. 25.04.2022
Di. 26.04.2022
jew. 10:00-18:00 Uhr

Preis:
250,- Euro *

Paracelsus Schule
Lister Str. 7
Eingang Podbielskistr. 11-19, Podbi-Park, Aufg. 7
30163 Hannover
Tel. 0511 - 388 46 46

Seminarnummer:
SSA30250422

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Paracelsus Schule
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: www.paracelsus.de
- per QR:

